

Das Bankgeschäft von Koppel & Co. befindet sich Schloss-Strasse 19, Ecke der Sporgasse.

Dresdner Nachrichten. Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Verkauf der Wäcker... Die Expedition bezieht sich auf den politischen Teil...

Das Bankgeschäft von Koppel & Co. befindet sich Schloss-Strasse 19, Ecke der Sporgasse.

Krankenfahrstühle (auch leihweise) in allen Grüssen in der Kinderwagen-Fabrik von G. E. Höfgen.

Haasenstein & Vogler, Dresden (älteste Annoncen-Expedition) Wildstruffer-Strasse 30, I.

Nr. 266. Witterung vom 21. Sept. ... Voraussicht für den 22. September: Wenig Veränderung. Mittwoch, 22. September.

Politisches. Dem abgetretenen Conseilpräsidenten Freycinet hat der Präsident der Republik, Grévy, ein Schreiben nachgeschickt...

Wir hierbei folgen, nie und nirgends begangen worden. Die Roth und das Glend, in welchem England die armen Bevölkerung Irlands...

Verkauf der Wäcker stellte sich allerdings eine Abminderung auf Grund von Realktionen ein. Die Expedition bezieht sich auf den politischen Teil...

Das Aufkommen Gambetta's ist namentlich deshalb so verdächtig, weil er kein Bedenken trägt, mit dem Urheber dieser Gladstone'schen Sturze der Türkei zu arbeiten.

Die Niederlage Lasler's in Magdeburg gehört zu den wenigen erfreulichen Ereignissen im Vaterlande. Schon Frankfurt ließ den gemeinschädlichen Mann fallen...

Die Unentsagung des Herrn Bürgermeisters Dr. Schönerbecker in der Sache der Verdrängung vor der niederschlesischen Hauptversammlung...

Waisenhausstrasse, neben d. Victoriastation.

Altmärkt Nr. 11.

J. M. Korschatz, Hoflieferant,
empfehl. sein altrenommiertes, 1842 gegründetes
Fabrik-Etablissement
für
Damen- und Kinderhüte,
verbunden mit
Putz- und Modehut-Handlung.
Als letzte Neuheit:
Wagner-Hüte, spanische Mützen, kleine Capotten,
sowie seinen französischen Fabrikaten gleichenden
Plüsch- und Castor-Hüte.

Umänderungen von Filzhüten nach bekannter, hocheleganter und reichhaltiger Formenwahl, sowie Anfertigung jedweder Putzarbeit bei civilen Preisen.

Stelle-Gesuch.

Ein junger, sehr gut empfohlener Commis, welcher in einem resp. Engros- und Detail-Geschäft der Colonialwaarenbranche Leipzig lernte und jetzt noch dort in Stellung ist, sucht, um seine Kenntnisse zu erweitern, unter bestimmten Ansprüchen in einem dergl. großen Geschäft baldige Stellung für Detail oder Lager ic. Gehl. Offerten unter **F. P. 584** Invalidendank Dresden.

Ein in allen Vorfällen bewandertes Mädchen sucht in ein Haus bei Abfertigung, Geisll. Aufsicht über Schuljugend u. dergl. beim Wirtler.

Als Wirthschafterin bei einem älteren Herrn oder zur Vertretung der Haushälterin sucht ein anständig. Mädchen vom Lande Städtel. Einiges in feinen Handarbeiten, sowie auch im Schneidern bewandert, würde sich auch ins Weißbrot eignen, gleichviel ob hier oder anderswärts. Der Antritt könnte sofort oder später erfolgen. Wdr. unter **H. 23** bis 27. d. W. in die Exped. d. Bl. erbeten.

Zur selbstständigen Führung eines Haushaltes

sucht eine junge Wittwe von angenehmem Neußern sofort oder später Stellung bei einem älteren Herrn, Dasselbe sieht mehr auf eine liebevolle familiäre Behandlung als auf hohes Salair und wünscht nur, ihre Kräfte mit der Führung eines Haushaltes baldmöglichst zu vertauschen. Offerten beider unter **B. 348** die Stille der Neußer Rad. Vandesglung in Heidelberg.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher den 1. October seine Lehrgang in einem größeren Colonialwaaren-Geschäft beendet und Kenntnis von der einfachen und doppelten Buchführung hat, sucht, gestützt auf gute Empfehlung seines Principals, bald Stellung auf Conto. Gehll. Offerten unter **H. 75** Exped. d. Bl. erbeten.

Ein anständiges, junges Mädchen, welches schreibt, plant, wäscht ic., sucht zum 1. bis 15. October Stellung als Jungfer, Stubensmädchen oder als Stütze der Haushälterin. Gehll. Offerten unter **H. 100** postlagernd Dippoldsdorferstr. erbeten.

Zur gefäll. Beachtung!

Ein f. Garderabille sucht Stellung in Dresden oder Umgegend. Gehll. Offerten unter **B. R. 106** Exped. d. Bl. erb.

Ein junger, kaufmännisch gebildeter Mann (gew. Militär), sucht, wenn auch nur zeitweilig, irgendwelche Beschäftigung. Adressen unter **H. F.** bei Rudolf Woffe in Dresden niederzulegen.

Ein junger, kaufmännisch gebildeter, im Fache tüchtiger

12,000 Mark

Innerhalb zwei Drittel d. Brandsache zur ersten Stelle gesucht. Gehl. Offerten unter **G. H. 764** an Haasenstein und Vogler in Dresden erbeten.

Maurerpolier,

thätig in seinem Fache, prakt. u. theoret., sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gute Zeugnisse zur E. Geh. Wdr. **S. G. 110** postlax. Altona A. G.

Wirthschafterin,

mit allen vorerwähnten Arbeiten, sowie der reinen Küche, vollständig vertraut, sucht Stellung, am liebsten bei einem Wittner mit Kindern oder in einem Wirtshaus. Gehl. Offerten unter **W. F. 567** an Haasenstein u. Vogler in Chemnitz.

Ein Buchhalter,

seit 12 Jahren in einem dergl. größeren Steinhandel thätig, sucht anderweit dauernde Stellung. Gehl. Off. an **D. Steber**, Steinstraße 4, part., erbeten.

900,000 Mark

Kaufgelder sollen dauernd ausgeliehen werden, je nach Güter der hypothekensicherlichen Sicherheit zu 4 1/2, 4 3/4, 4 1/2 % Zinsen. Beweise werden unter **H. 207** an den „Invalidendank“ Dresden erbeten.

Herzliche Bitte!

Wären nicht etliche wohlthätige Menschen einer darbbedürftigen Frau aus großer Noth helfen mit 50-60 M., gegen genaue Selbstbestimmung. Adressen unter **L. M. Gott heiser** Exp. d. Bl.

Ein Balle drittel ebdenfende Mädchen um ein Darlehn von **10 Thaler** gegen Rückzahlung. Wert Adressen bittet man unter **H. 8. 122** bei Rudolf Woffe, Dresden, Altmärkt Nr. 3, baldmöglichst niederzulegen.

Ein gr. Laden

ist eine freundliche 3. Etage per 1. Octbr. zu vermieten. Näheres im Geschäft.

Wadergasse Nr. 28

sind Wohnungen zu 430 und 460 Mark zu vermieten.

90 Mark

gegen gute Verzinsung unter Kautionszahlung. Gehl. Off. u. **H. 235** in die Exped. d. Bl. erb.

6000 M.

gegen gute Verzinsung unter Kautionszahlung. Gehl. Off. u. **H. 235** in die Exped. d. Bl. erb.

Ein tüchtiger Koch,

dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht Stellung. Gehll. Wdr. unter **W. Z. 103** Exped. d. Bl. erbeten.

Ein Fräulein

sucht Pension in einer Familie. Offerten unter **H. J. 625** „Invalidendank“ Dresden.

Dienstpersonal

erhält baldige Stellung durch **Greter's Bureau**, Trossengasse 14 zweite Etage, Dresden.

Wirtschafts-Inspektor!

Ein verb. geb. Wirtschafts-Inspektor, der der Beschäftigung in der öffentlichen Verwaltung überführt, sucht baldige Stellung. Adressen unter **H. G. 48** postlax. Altona A. G.

Ein Bäckerlehrling

wird gesucht Eckelstraße 15.

Stelle sucht ein herrschaftlicher Diener

demselben stehen die besten Empfehlungen und Zeugnisse zur Seite. Gehllige Auskunft ertheilt Hr. **Wästerm. Serbart**, Lindenstraße Nr. 8.

Intelligenter Kaufmann,

geb. 27 Jahre alt, unverd., sucht pr. 1. Nov. a. c., auch später einen Vertrauensposten, möglichst in einem solchen Geschäft, bei welchem er sich später mit Kapital theilhaben könnte. Branche gleich. Gehll. Adressen unter **T. G. 345** an Haasenstein & Vogler in Berlin S.W.

800 bis 1000 Thaler

werden von einem dergl. anständigen Gehilfenmann gegen genügende Sicherheit zu leihen gesucht. Wert Adressen unter **F. A. 515** Invalidendank Dresden niederlegen.

12,000 Mark

Innerhalb zwei Drittel d. Brandsache zur ersten Stelle gesucht. Gehl. Offerten unter **G. H. 764** an Haasenstein und Vogler in Dresden erbeten.

Gr. unmöbl. Stube

(separat) zu vermieten Altmärkt Nr. 43 b. zweite Etage links.

Theresienstr. 2

ist die 1. Etage mit 16 Zimmern, wenn verläßt mit Wagnerehle u. Stallung zu 6 Zimmern, sowie die Hälfte der 2. Etage u. 1 Dachlogie, für Oftern 1881 bezugsbar, zu vermieten.

I. Etage,

6 Wohnräume u. Zubehör, für 600 M. zu vermieten. Näheres im Geschäft. Nr. 41 pt. Oberdorfstraße 2, 1. Etage.

Ammonstr. 64

ist eine freundliche 3. Etage per 1. Octbr. zu vermieten. Näheres im Geschäft.

Wadergasse Nr. 28

sind Wohnungen zu 430 und 460 Mark zu vermieten.

In Neustriesen

ist ein f. Vogeln für 48 Thlr. sofort zu vermieten. Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör und Gartengenuß. Näheres unter **H. 23. 2. Etage**, oder Dresden, Altmärktstraße 25 part. links.

Laden

mit (oder ohne) Wohnung für 75 Thlr. sofort bezugsbar in lebhafte Lage des Altmärkchen-gebietes. Für viele Geschäfte passend. Gehl. Wdr. unter **H. L. 1** postlagernd Wothschappel.

Ein freundl. Logis

mit kleinem Garten ist in Eddau, Klauenhofstr. 5, zu vermieten.

Gute billige Pension

finden noch einige l. Mädchen, welche sich hier zu ihrer Ausbildung aufhalten wollen. Vermitt. Hansel, Dresden, Glückstraße Nr. 39, 3. Etage.

Muhl

in der Kom. e. Wirtshauses, w. Dame, w. zurückgekehrt, leben w. Wdr. **H. R. R. 4** postl. Laubegast.

Ein Haus mit Restauration

und Fremdenverkehr in einer großen Stadt. Zinsfuß soll mit vollständigem Inventar baldig verkauft werden. Anjabl. nach Uebereinstimmung. Wert Adressen unter **A. B. 444** in die Exped. d. Blattes zur Weiterbeförderung niederlegen.

Gr. unmöbl. Stube

(separat) zu vermieten Altmärkt Nr. 43 b. zweite Etage links.

Nähe Leipzigs

ist ein f. impoantes Restaurations-Grundstück mit Gärten, Bäumen, Herbste, etc., welches außerdem noch über 1000 Thlr. Miethe trägt, unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Bei 2000 Thlr. Anzahlung wird ein

Tausch-Objekt

mit angenehmen, Schmircht, Leipzig, Wothschappel 54.

Ein Hausgrundstück

mit Materialwaaren-Geschäft in einer kleinen Stadt ist fruchtbar, baldig zu verkaufen, auch sofort zu übernehmen. Adressen unter **L. M. 4** in die Expedition dieses Blattes.

Ein Haus

in der schönsten und beschuften Lage der Umgebung Dresdens gelegen, wofür sich zur Zeit ein kleines Restaurant befindet, mit schönem Garten, großer Stallung und Gießwerk ist Verkauft baldig zu verkaufen oder auf ein Dresdner Grundstück zu vertauschen. Nur Selbst-Reservanten bitte Adressen unter **H. B. 618** im „Invalidendank“ Dresden abzugeben.

Hotel.

Ein altrenommiertes Hotel in Dresden (Altmärkt) ist mit 12 kleine Thaler Anzahlung wegen Altersschwäche zu verkaufen. Wdr. **H. H. N. 13** Exped. d. Bl.

Gasthof

mit Oekonomie in einem großen Orte mit Bahnhalt, mit neuen Gebäud. 26 Zimmern, 12 Küche, 18 Stallungen, 2 Hofe, 5-7000 Thlr. eignet sich zum Blümenzüchten. Näheres durch **E. Ulrich** in Grimma.

Gasthofsverkauf,

bei Dresden gelegen, mit großem Tanzsaal, auch Bäckerei, Post, 13 Zimmern, best. Weizenboden, 1 Wirtshaus, 4 Hofe, soll anderweitig verkauft werden für 10,500 Thlr. Anzahl. für 10,500 Thlr. verkauft werden **G. Bähler**, Moritzstr. 22, 4. Dresden.

Für Gärtner!

Ein schön eingerichtete Gemüsegarten in Grimma, mit ca. 2 1/2 Morgen Areal, ist unter günstiger Bedingung von jetzt oder Anfang 1881 zu verpachten. Reflectanten wollen Offerten unter **H. N. 15** Octbr. postlagernd Grimma niederlegen.

Guts-Verkauf

von 40 Scheffel Areal, Weizenboden, für 10,500 Thlr. sofort zu verkaufen durch **G. Bähler**, Moritzstraße 22, 4. Etage, Dresden.

Bäckerei,

unter Rindschliff, für 10,000 Thlr. bei 4-5000 Thlr. Anzahl. Weitere Auskunft ertheilt **E. Ulrich** in Grimma.

Bäckerei

in einer Garnisonstadt gelegen (seit 50 Jahren bestehend) mit best. Anst. 1. 3000 Thaler mit 1200 Thlr. Anzahl. Kauf. ertheilt **E. Ulrich** in Grimma.

Bäckerei

(bist Butterbäckerei) Altmärkt Nr. 12, 000 Thlr. mit 2000 Thlr. Anzahl. zu verk. Zu erfahren bei **E. Ulrich** in Grimma.

Haus,

passend für jeden Professionsmann, in einem gr. Altmärkte mit Rittergut ist erbvollständig, für 5000 M., mit der Hälfte Anzahl. zu verkaufen durch **E. Ulrich** in Grimma.

Ein Gut oder Gasthof

wird zu kaufen gesucht, wenn ein gutes Grundstück dazugegen genommen wird. Näheres bei **Aug. Hempel**, Georgplatz Nr. 1, parterre.

Ein Rittergut,

nabe von Dresden, wird zu kaufen gesucht. Näheres bei **Aug. Hempel**, Georgplatz Nr. 1, parterre.

Bäckerei-Gesuch.

Ein rentable Bäckerei wird in Dresden-Grimma zu kaufen gesucht. Wdr. mit Beschreibung unter **G. H. 527** in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Waisenhausstrasse,

neben d. Victoriastation.

Neu!
Fricot-Tailler
vorzüglichem Schnittes empfiehlt
Richard Chemnitzer,
18 Wilsdrufferstr.

Heiraths-Gesuch.

Sollten Eltern, Vormünder, oder ein Mädchen es selber wollen, auf ein wirklich ererbte gemeinde Heiraths-Gesuch einzugehen, so würde es denselben durch den Herrn **Richard Chemnitzer** (Wilsdrufferstr. 18) zu erhalten. Ein sehr reicher 27jähr. dänischer (Gutsbesitzer reichliches Territorium in Hamburg) sucht durch Vermittlung des Herrn Chemnitzer eine Dame, die eine Ausbildung mehrere Jahre in England, auf diesem Beside ein gebildetes reiches Mädchen. Nur resp. direkte aurichtliche Mittheilungen werden berücksichtigt, auf Vermittlungen abgesehen. Adressen zur Weiterbeförderung unter **Heo. 4179** an Haasenstein & Vogler in Hamburg.

Wegen vollständiger Geschäftsveränderung

sind, um zu räumen, noch einige neue und gebrauchte

Pianinos

besten Qualität unter langjähriger Garantie zu ganz außerordentlich billigen Preisen zu verkaufen **Wapiermühlengasse 18** (Gade der Steinstraße).

Heiraths-Gesuch.

Gebild. Wittwe mit etwas Vermögen, 50 J. alt, wünscht sich mit einem edelmüthigen Mann zu verheirathen. Ch. **L. S. 50** Exped. d. Bl. erbeten.

Ein Knochenstampfer und ein Knochenstampfwerk

(für Feinabrieb), gebraucht aber gut erhalten, gesucht. Wdr. **J. A. J. Fried.** d. Bl. erbeten.

Produktengeschäft

in einem Geschäft ist sofort billig zu verkaufen Altmärkt Nr. 2, 2. Et., bei Ritter.

Gersdorf & Pfeiffer,

Dresden-Neustadt, 5 Hauptstraße 5.



Zur Saison 1880-1881



officieren wie einer geübten Damenwelt als besonders preiswürdig:

Tartan ecossais	Meter	55 Pf.
Diagonales façonnés	Meter	60 Pf.
Diagonales einfarbig	Meter	65 Pf.
Matelassé	Meter	65 Pf.
Crêpe finesse	Meter	70 Pf.
Croisé einfarbig	Meter	75 Pf.
Armure quadrillé	Meter	80 Pf.
Drap careaux	Meter	80 Pf.
Matelassé	Meter	1,15 Pf.
Fancy melanges	Meter	1,05 Pf.
Gros Alpacca beiges	Meter	1,35 Pf.
Checked Cheviot	Meter	90 Pf.
Reinwollene Cheviot-Beige	Meter	1,10 Pf.

Reinwollene plain Cheviot	Meter	1,45 Pf.
Reinwollene End in End	Meter	1,50 Pf.
Reinwollene Cheviot quadrillé	Meter	1,60 Pf.
Reinwollene einfarbige Diagonales	Meter	90 Pf.
Reinwollene einfarbige Diagonales	Meter	1,00 Pf.
Reinwollene einfarbig Popelines	Meter	1,00 Pf.
Reinwollene einfarbige Diagonales	Meter	1,20 Pf.
Reinwollene einfarbige Serge double	Meter	1,35 Pf.
Reinwollene einfarbige Popeline	Meter	1,35 Pf.
Reinwollene einfarbige Diagonales	Meter	1,60 Pf.
Reinwollene einfarbige Crêpe	Meter	1,60 Pf.
120 Cm. breit reinwollener Cachemire	Meter	2,60 Pf.
120 Cm. breit reinwollener Cachemire	Meter	3,45 Pf.

Neuheit: Crêpe de laines in „Ball-Costumes“ in den zartesten Nüancen, Meter 1,30 Pf.

Schwarze Cachemires,

90 Cm. breit Meter 1,30. 100 Cm. breit von Meter 1,60 an, 120 Cm. breit von Meter 1,75 an, aufwärts in allen Preislagen.

Wir führen in schwarzen Cachemires die schärfst bekannten Qualitäten Kempe & Döhne's in alter Weise und zu alten Preisen weiter, trotz des bedeutenden Aufschlags der Woll-Edmüllerei. Sämtliche Artikel werden ausschließlich nur in den neuesten umfassensten Farben-Dispositionen zum Verkauf gestellt.

Besatz-Stoffe:

- Ramagé, Meter von 80 Pf. an.
- Plaid, Diagonales careaux à soie, Meter von 1,10 Pf. an.
- Velour frappé & careaux, Meter 2,10, 2,50, 3,25 Pf.
- Velour soie uni & ramagé, Meter 5,00, 5,50, 7,00 Pf.
- Cachemirienne à soie damassé, Meter 4,00 Pf.
- Ramagé à soie noire, Meter 2,50, 3,25, 4,00, 5,00 Pf.

Die Besätze sind sämtlich auf das Genaueste zu den Farben, Nüancen der Stoffe angepasst!

Umfassende Auswahl — Beste Qualitäten.

Die Preise von Gersdorf & Pfeiffer sind fest und verstehen sich nur gegen Barzahlung. — Proben und Postsendungen nach auswärts portofrei.

Gersdorf & Pfeiffer,

Dresden-Neustadt, 5 Hauptstrasse 5.

5 Neumarkt 5. Jacques Lippmann 22 Schloßstr. 22.

Größtes Lager in Filz- und Seidenhüten, Sonnen- und Regenschirmen. Tägliches Eintreffen Wiener und Pariser Neuheiten.

Mit heutigem Tage eröffnen wir Wettinerstrasse 10 (früher 28) ein Detailgeschäft unserer Branchen:

Cassensfabrik und Vernickelungs-Anstalt

und halten wir eine reiche Auswahl nachstehender Artikel auf Lager.

- Cassaschränke von 150 M. an,
- Schatullen,
- Schmuckkästchen, hochlegant 30 M.,
- Sicherheitsschlösser,
- Cassetten etc.

Vernickelte Artikel:

- Kaffeemaschinen, Lampen, Leuchter, Theekannen, Berzelliuslampen und Kessel, Champagner-Mühler, Armbänder, Brochen, Ohrgehänge, Uhrketten, Medaillons etc.

Da wir vernickelte Gegenstände unserer eigenen Vernickelungsanstalt und solche als Specialität führen, so sind wir in der angenehmen Lage, etwas wirklich Gediegenes und Gutes zu ausnehmend billigen Preisen liefern zu können.

Unter Zusicherung constantester Bedienung halten wir uns einem geehrten Publikum empfohlen und zeichnen
Dresden, am 22. Septbr. 1880.

Schladitz & Bernhardt, Wettinerstr. 10, früher 28.

Spiegel- und Bilderrahmenfabrik

Richard Seifert, Vergolder,

Dresden, Nr. 13 Pillnitzerstrasse Nr. 13. empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Spiegeln, sowie Bilderrahmen in Gold, antik und schwarz. Bestellungen auf Einrahmungen werden schnell u. billigst ausgeführt. Neuvergoldung älterer Gegenstände.

Prehlitzer Braunkohlen-Actiengesellschaft in Meuselwitz.

Briquette-Fabrik.

In den nächsten Wochen wird unserer Briquette-Fabrik auf dem Victoriafahndt bei Meuselwitz so weit fertig gestellt sein, daß wir mit dem Versandt der Briquettes beginnen können. Mit Bezug hierauf erlauben wir uns die Bitte an unsere geehrten Geschäftsfreunde um Zuhilfenahme ihres Vertrauens und ihrer geschätzten Aufträge. Wüchliche Auslieferung der letzteren und billige Preisberechnung für ganz vorzügliches Material sichern wir zu.
Meuselwitz, 25. September 1880.
Prehlitzer Braunkohlen-Act.-Ges. in Meuselwitz.

Weintrauben

vom Spalter verlesen in den schönsten Sorten zu 3, 6 und 10 Mark gegen Cassa. Kiste gratis.
Coswig bei Weissen.

E. Waldmann.

Mme. Demorest's (Paris)

neuer Catalog für Herbst und Winter ist angekommen.
Hob. Schnädelbach Nachf.,
Ludwigen- und Confections-Geschäft,
Marienstrasse 3 und Antonplatz 3.

Manell und Lama.

Das Specialgeschäft eigener Fabrik, Schloßstr. vis-à-vis der Schilling'schen Bank, wird hiermit bestens empfohlen. W. Z.

Zum höchsten Preis

werden gekauft Uren, Gold, Stoffe, Weiten, Säcke, Garbe, rote, Gelbbauweine etc. im Lande. Geschäft an Schloßstr. 3, 1.

Königliches Belvedere der Brühl'schen Terrasse. Sinfonie-Concert

von der Concert-Musik des Königl. Belvedere, unter Leitung
des Kapellmeisters Herrn

Bernhard Gottlöber.

Concert-Overture „Hamlet“	Niels W. Gade.
Andantino „Beim Sonnenuntergang“	H. Henriques.
Intermezzo „Wenemantau“	W. Popp.
Santano über das Vieh „Gute Nacht, du mein Vieh, du bist mir die Rinde.“	H. Hofmann.
Sinfonie „Freithof“ op. 22	Mendelssohn-B.
Couverture zu „Ein Sommerabendtraum“	L. Schubert.
Paraphrase über d. schwed. Lied „Der spirt“	C. M. v. Weber.
Musik zur Oper „Der spirt“	A. Hahn.
Adagio	Th. Fiebiger.

Anfang 7 Uhr. Entree 75 Pf.

Bergschlößchen.

Heute Mittwoch

Gr. Doppel Concert

(im Saale - Streichmusik)

ausgeführt vom städtischen Musikdirector Herrn A. Ehrlich
und dem Zithervirtuosen Herrn Carl Dühl aus Wien,
Mannheimerstr. 27, Durchgang des Fürsten Osterfeld.

Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pf.

Abonnement-Billets sind an den bekannten Verkaufsstellen
zu haben.
Die von mir ausgearbeiteten Familien-Billets (Sommerfallen)
verleihen mit Mittwoch den 29. d. M. ihre Gültigkeit.
Ergebenst Karl Thamm.

Tivoli.

Grosser Saal.

Heute Mittwoch den 22. September 1880

I. grosses Concert

von Herrn Musikdirector

C. Werner

mit der Kapelle des königlich sächsischen Schützen-
Regiments Nr. 105 (Prinz Georg).

Anfang 8 Uhr. Entree 30 Pf.

NB. Billets an den bekannten Verkaufsstellen. Abends an
der Kasse. Hochachtungsvoll F. A. G. Helbig.

Victoria-Salon

Heute große Vorstellung.

Auftreten der Specialitäten

und des gesammten Künstlerpersonals.

Rassen-Vorstellung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
A. Thieme.

Panopticum,

See-Strasse 2, erste Etage.

Täglich geöffnet von Morgens 9 U. bis 9 U. Abends.
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Neu: Die über 100 Jahre alten Androiden
von Jaquez Droz.

Concert-Park

Skating Rink.

Heute Militär-Concert.

Anfang 5 Uhr. Entree 30 Pf. Abonnement 15 Pf.

Tivoli-Tunnel.

Heute Mittag von 11 bis 2 Uhr und Abends von 7 Uhr ab

Concert vom Riesen-Orchestron.

Hochachtungsvoll F. A. G. Helbig.

Donath's „Neue Welt“

in Tolkewitz.

Erholungsort einzig in seiner Art.

Heute Concert

und freie Beschäftigung aller Schenkwirthen.

Bei Eintretender Dunkelheit Vorstellung lebender Bilder
laut Programm. Beginn 7 Uhr.

Siebel's prachvolle Besichtigung des Gartens und der Alpen-
feste (Alpenhäuser). Eintritt 40 Pf. Kinder 10 Pf. Vergeb-
lich nach Dresden 8 Uhr 25 Min. Achtungsvoll N. Donath.

Eldorado.

Heute grosses Instrumental-Frei-Concert.

Springen der Fontaine nach Musik.

Anfang 7 Uhr. Entree frei. G. Th. Ziebel.

Nächsten Sonntagabend ausnahmsweise grosses Frei-Concert.

Mit Allerhöchster Genehmigung im Königl. Hoftheater zu Altstadt-Dresden Donnerstag den 23. Septbr. 1880

zum Besten
des Unterstützungsfonds für die Witt-
wen und Waisen der darstellenden
Mitglieder des Kgl. Hoftheaters:

Die Königin von Saba.

Grosso Oper in 4 Acten nach einem Texte von Mosenthal,
Musik von Karl Goldmark.

Freitag den 24. September Abends 7 Uhr
im Saale des Gewerbehauses

CONCERT

Dresdner Liedertafel

zum Besten ihres Hausbau-Fonds

unter gütiger Mitwirkung der Königl. Kammer-
sängerin Frau Schuch, der Königl. Kammer-
virtuosin Fr. Mary Krebs, sowie der Herren
Degele, Eichberger, Gebr. Erl, Fischer,
Götze und Gudehus, Königl. Hof-Opernsänger,
zugleich Mitglieder der „Dresdner Liedertafel“.

PROGRAMM.

- I. a) Ecce quomodo Jac. Händel
gen. Gallus.
- b) Salve Regina Fr. Schubert.
- II. Andante und Rondo capriccioso Mendelssohn.
Fräulein Mary Krebs.
- III. „Nun ist der Tag geschieden.“ Solo-
Quartett nach einer Melodie von
R. Wagner, bearbeitet von Potpeschnigg.
Herren Götze, Gudehus, Degele, Fischer.
- IV. Lieder für Sopran.
Frau Schuch.
- V. a) „Ruhe, schönstes Glück
der Erden“ Köhner Fr. Schubert.
b) „Wanderlust am Rhein“ (Preislied) A. Dregert.
- VI. a) Impromptu (Fis-dur) Chopin.
b) Rhapsodie hongroise Liszt.
Fräulein Mary Krebs.
- VII. Solo-Quartett
Herren Gebr. Erl, Greger, Eichberger.
- VIII. Lieder für Sopran.
Frau Schuch.
- IX. a) Einsamkeit Jul. Rietz.
b) Ritornell Schumann.
c) Hüte dich Girschner.

Der Concertfögel ist aus der Königl. Hof-Pianoforte-Fabrik
von Ernst Kaps in Dresden.

Numerirte Billets à 4, 3 und 2 Mark, sowie Stohplätze à 1
Mark sind in den Musikalienhandlungen von F. Ries (Kauf-
haus) und Ad. Brauer (Hauptstrasse) zu haben.

Vorläufige Concert-Anzeige. Mittwoch den 20. October 1880 im Börsen-Saale:

CONCERT

Frau Laura Rappoldi

Königl. Sächs. Kammer-Virtuosin.
Vormerkungen auf numerirte Billets: I. Platz 4 Mk., II. Platz
2 1/2 Mk. nimmt die Hofmusikalienhandlung von B. Friedel,
Schlossstrasse 17, entgegen.

Stadtkeller,

25 Altmarkt 25.
Täglich Mittags von 11-1 u. Abends von 6 Uhr an Concert
vom größten Orchestron bis jetzt hier.

A. Praetorius

Gewerbehaus, Dresden,
General-Vertreter der Ersten
Actien-Brauerei zu Pilsen
(Böhmen)

empfiehlt Pilsener Sommerlagerbier in
1/2, 1/3 und 1/4 Original-Gebinden und Flaschen in
hochfeiner Qualität.

Restaurant Briegnitz = Bad.

inmitten der neuen Kasernen.
Heute frischgebackene Käseküchlein, delikaten Kaffee
und eine gute Weibe. Die mit so vielem Beifall aufgenom-
menen Industrie, Wäbchen, Musik u. Wasserwerke som-
men heute Nachmittag durch den Briegnitz-Bach wieder in Betrieb.
Darum Alle heute hinauf nach dem Briegnitz-Bad zu
A. Fritsch.

Bergschlößchen Näcknitz.

Heute Pflzen und Käseküchlein.
Achtungsvoll B. Demitz.

Verein zur Beförderung der Geflügel- und Kaninchenzucht zu Dresden unter dem Protektorate Ihrer Majest. Hoheit Prinzessin Mathilde von Sachsen.

3. Geflügel- und Kaninchen- Ausstellung,

verbunden mit Prämierung und Verlosung,
am 29., 30., 31. October und 1. November d. J.
in den Ausstellungsräumen der Gartenbau-Gesellschaft
Flora, Straalser 22.
Programme und Nummernbogen zu beziehen von C. Hand-
rich, Holtenauer 44.
Loose à 75 Pf. mit Eintritts-Coupon zu haben bei
Ernst Krüger, Blumenstraße 31, und an den durch rotthe
Blattete kennzeichneten Verkaufsstellen.

Zoologischer Garten.

Nur wenige Tage bist sich der von Herrn G. Reich geleitete, auf der Rückreise nach Afrika begriffene Nubier-Stamm

aus der Landschaft Toka,
3 Frauen, 2 Mädchen, im Alter von 5 und
8 Jahren, 3 Knaben von 10 bis 14 Jahren
und 9 Männer, hier auf.

Vormittag 11 Uhr, Nachmittag von 3 bis 6 Uhr.
Die selben zeigen sich in ihren Zitten und Gebräuden und
wird auf die der Familie anerkennenden Kinder besonders als
noch nicht hier gesehen aufmerksam gemacht.

Eintrittspreis unverändert.
Die Verwaltung.

Restaurant Russie Wilsdrufferstraße.

Große rauchfreie Lokalitäten. Viere u. Speisen ganz vorzüglich.
Hochachtungsvoll Lehmann.

Gebler's Waldvilla Trachau.

Mein diesjähriges Vogelstichchen halte heute Mittwoch ab.
Meine wertvollen Freunde und Gönner werden sich hoffentlich recht
zahlreich einstellen, da außer anderen Lieberausgaben auch für
Fitz- und Handstiche gelobt ist. Waldpark gut abgeteilt.
Anfang 3 Uhr. Ergebenst M. Gebler.

Der ergebene Unterzeichnete erlaubt sich durch Ihren
sehr neuverbautes Etablissement mit schönem großen Saal, genannt

ORPHEUM,

Kamenzerstrasse 9 und 10,
für die bevorstehende Winter-Saison zur Abhaltung von
Bällen, Concerten, Theaters-
Vorstellungen, Versammlungen etc.

auf das Angelegentlichste zu empfehlen, und läge gleichzeitig die
Versicherung hinzu, daß ich nicht nur die coulantesten Bedin-
gungen stelle, sondern auch bestrebt sein werde, allen nur irgend
zu gewährenden Wünschen zu entsprechen.
Die zu benutzenden Räume werden gratis überlassen.
Für ausgezeichnete gute Küche, feine Weine
und B. Biere werde stets besorgt sein.
Mit vorzüglicher Hochachtung zeichnet
A. Anger,
Restaurant am Orpheum, Kamenzerstr. 9 u. 10

Plissé

Wollsalzen, Tüllsalzen,
Färbes- u. Quetschsalzen,
und
Rundpresserei

liegt in unübertroffener
Reinheit das Nähmaschinen-
Geschäft von
H. Köhler, Neustadt,
Obergarten 21.

Annahme-Stellen bei Herren: Schmorl, Altmann-
straße 14, Kaiser, Victoriastraße 1, Geduscha, Altmarkt 4,
Gähde, Markt, Rosenstraße 22, Wähle, Adolphsbrüderplatz,
Nähmaschinen-Vager und Reparaturen.

Landwirthschaftliche Winter-Schule zu Freiberg.

Der nächste Unterrichts-Kursus beginnt
Montag den 25. October d. J.

Wahlnahme in den unteren Kurien finden junge Landwirthe,
welche das Ziel der einfachen Volksschule erreicht und das 15.
Lebensjahr beendet haben. In den oberen Kurien werden die-
jenigen aufgenommen, welche den unteren mit Erfolg besucht
haben, ebenso neuereintretende Schüler, die durch eine Prüfung ihre
Befähigung dazu darthun.

Das Schulgeld beträgt pr. Kurien 40 Mark, Neueintretende
haben außerdem 10 Mark Aufnahmegebühr zu entrichten.
Nähere Auskunft ertheilt der Unterrichts-Comité, bei welchem
auch die Anmeldung zur Aufnahme unter Vorlegung des Schul-
Entlassungs-Zeugnisses zu bewirken ist.
Schreiberehrer R. Mänsner,
Director der Anstalt.

H. Heise,

Kohlen-Grosso- und Detail-Geschäft,
Comptoir und Niederlagen: Reibigerstraße 54-55 (im
Baldbaum), empfiehlt sich zur Anfuhr von Braun- und Steir-
kohlen, von 5 Hectoliter ab frei vor's Haus.
Reelle Bedienung! Billige Preise!

Harder's zahnärztliches Atelier.

Schmerzloses Einsetzen künstlicher Zähne in Gold und Stahl,
Schub, Oxyd, blond, billige Preise, langjährige Erfahrung,
unter Garantie. Sprechzeit 9-6 Uhr, Unbefristete v. 8-9 Uhr.
H. Harder, Schaeferstraße 66, erste Etage.

Hauptredacteur: Dr. Emil Bierly. — Beiliegende: Ludwig Hartmann.
Verantwortlicher Redacteur: Oscar Köhler in Dresden.
Herausgeber und Drucker: Lipsch & Helohardt in Dresden.
Papier von Andrich u. Richter in Leipzig.
Das heutige Blatt enthält incl. Börsen- und Fremdenblatt 16 Seiten.

Gelbes Arbeitsmann-Institut zu Dresden.

Bei dem bevorstehenden Quartalswechsel mache ich das geehrte Publikum darauf aufmerksam, das ich die Mannschaft zum Möbel-Transport mit verdeckten und unverdeckten Möbelwagen in und außer der Stadt bestens empfehle kann. Gütliche Aufträge werden angenommen im Haupt-Comptoir: Schreiberstraße 20, parterre. C. Lohert.

Flanell.

Das Spezialgeschäft eigener Fabrik von J.G. Seige, Schlossstr. 6, & Rosemarinstr., empfiehlt sein großes Lager in Flanell, Vana, Velour, Jacquard, Molton, Kried etc. in allen Farben und Qualitäten vom billigsten bis zu den elegantesten Geweben, sowie fertige Flanellröcke, Velour-Röcke, Flanell-Beinkleider für Damen und Kinder in nur solcher Anordnung zu sehr billigen Preisen.

Weiße Flanell-Röcke eingangsfrei.

Gardinen-Fabrik

von Eduard Doss aus Auerbach im Bgt. Lager: Dresden, 4 Am See 4 parterre, Fortwährend Eingang hervorragender Neuheiten in engl. sowie gestickten Schweizer Mull- und Tüll-, Zwirn-, Doppelzwirn- und Damast-Gardinen.

N.B. Die sich täglich anhäufenden Bestellungen für 1-3 Raster haltend, zum Garpreis.

Eisen- u. Kurzwaaren-Geschäft

in vollständiger Auswahl, wie mit Erweiterung von Haus- u. Küchengeräthen fertige: Feinere und zweckliche Besondere u. alle meine Aufgabe sein. Sie dienen, mein neues Unternehmen geschäftlich berück- sichtigend und unterstützend zu wollen, erlaube ich mir die Unterzeichnung.

Otto Grumpelt, Am See Nr. 22.

Die Oberbaum- u. Rosenschule

30 Chemnitz-Strasse 30, Dresden, gegenüber dem Annenkirchhof, bietet zur Erleichterung aller Vertreter von Lehrgenossen Lehrgängen in Oberbaum, Rosenschule und Spalterform, der u. Schichten, sowie Vereinsthät. Eine große Anzahl Re- sultate und Theorien in verschiedenen Höhen mit starken u. Transparenzen, verschiedene Herdämme u. dergl. m. zu den Preisen.

H. Beck.

Franz Herig, Nr. 34 Wilsdrufferstraße Nr. 34.

11. Geschäft: Behringstraße 23, zunächst der Wallstr. enthält die Mitteilung, daß seine Läger mit allen Neu- heiten in

Damen- u. Mädchen-Mänteln

der Herbst- und Winter-Saison reichhaltig ausgestattet und laden zu geschäftlichen Besuchen ein. Gestankte Modellen, gute Verarbeitung der besten Stoffe u. billige Preise, wie bislang, zugesichert.

Gut bezahlt werden gut und billig reparirt werden nach Verzicht hergestellt. Hermann Anders, Mechaniker, Hauptstr. 10, Werkstätte für Apparate- arbeiten, Ralbenstraße 9.

Avis!
Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich am 20. d. M. meinen Reisenden Herrn Paul Benno Berger entlassen habe, Derselbe demnach, trotz noch in Händen habender Vollmacht, die zurücksurechnen mit noch nicht möglich war, nicht mehr berechtigt ist, Gelder auf meinen Namen zu kassiren.
P. Rosner, Dampfmaschinenfabrik, Witzgobert, den 22. Sept. 1880.

Zur Jagd!

Empfehle mein großes Lager von Jagd- stiefeln in sehr guter und praktischer Ausführung, b. 20-24 Mark, sowie Gänsehautstiefeln mit Gassen von 17-18 Mark. (Reisestiefel für die Herren Militärs genau nach Vorschrift.)
Für Strassenbedarf:
Dauerhafte Schaffstiefel, von sehr gutem Leder, v. 11-12 Mark. Stiefelstiefeln, von sehr gediegenem Leder u. starken Doppellößen, 11 Mark. Damen-Vederstiefel, mit und ohne Kappen und starken Sohlen, 7.50 und 8.50 sowie sehr feine Damenstiefel mit starken Sohlen, einigsum mit Ninderleder-Vederlag, für die Stiefe sehr prak- tisch, 10 Mark.
Stadentstiefel von 5.50 Mark an. Wädhentstiefel, je nach Größe, zu den bil- ligsten Preisen. Kinderstiefel von 70, 90 und 120 Mark an. Gorbantoffeln 90 Mark.
Zur Tanzstunde
empfehle mein großes Lager von Tanzschuhen, in Schwarz, weiß und Goldbrunze und in ver- schiedenen anderen Dessins von 3.25, 3.75 bis 4.50 Mark. Vederstiefel, Vederfett, Vederappretur, Räder etc. u. s. w.
Vertreibungen nach Maß, selbst für die emp- findlichsten Füße, werden mit achter Sorgfalt ausgeführt. Reparaturen in kürzester Zeit.

Schulwaaren-Fabrik Moritz Sommer,
Dresden-Altstadt: Dresden-Neustadt: gr. Brüdergasse 4. Hauptstraße 26.

Holz-Auction.

In der Restauration „zum niederen Burgberg“ in Völschwig sollen folgende Holz- u. Fischhändler Staats- forstreviere
am Mittwoch, den 29. Sept. 1880, von Vormittags 10 Uhr an,
376 weiche Hölzer von 16-22 Ctm. Unterseite, 4.5 Meter Länge,
24 weiche Hölzer von 30-46 Ctm. Unterseite, 3.4 bis 4.5 Meter Länge,
in den Abteilungen 32 und 61,
4 Rmr. harte Brennholze, in den Abteilungen: 5, 19, 21, 55, 1 Rmr. weiche Brennholze, 22, 30-32, 34, 39, 60, 68 u. 69,
1 Rmr. harte Brennholze, 1 in den Abteilungen: 19-22, 113 Rmr. weiche Brennholze, 30-32, 38, 39, 68 u. 69,
93 Hölzer weiche Brennholze, in den Abteilungen: 5, 9, 18, 32, 38 und 40,
549 Rmr. weiche Hölzer, in den Abt.: 2, 21, 26, 37, 43 u. 54, ca. 200 Rmr. Waldhölzer, in den Abt.: 26 und 37, einzeln und partienweise gegen sofortige Bezahlung ver- käufert werden und wird die mitunterzeichnete Revierverwaltung Auskunft über die zur Ansicht berechnigten Holz- u. ertheilen.
Dresden u. Rischhaus, am 14. September 1880.
Kgl. Forst-Rendant u. Kgl. Forstrevier-Verwaltung.
Garten. Zacharias.

Versteigerung fiskalischer Weidenbestände.

Die diesjährige fiskalische Weidenrente im II. Gebirgsbezirk soll an den nachgenannten Tagen beziehungsweise auf dem Hofe gegen sofortige Bezahlung und unter den sonstigen in den Terminen bekannt zu gebenden Bedingungen an Ort und Stelle veräußert werden und zwar:
Montag den 27. September d. J. von Vormittags 10 Uhr an (Sammelpunkt: Hosterwitzer Fähre) auf den betr. Parzellen von Hosterwitz bis Völschwig, rechts Ufer, und in Kleinschadowitzer Flur, links Ufer;
Dienstag den 28. September d. J. von Vormittags 9 Uhr an (Sammelpunkt: Ueberfahrts-Station bei Antons) auf den betr. Parzellen unterhalb des Waldschlößchens bis an die Augustusbrücke, rechts Ufer, und ober- und unterhalb Antons, links Ufer;
Mittwoch den 29. September d. J. a) von Vormittags 9 Uhr an (Sammelpunkt: Im Ostra-Gehege, gegenüber dem Wasserbauhofs) auf den betr. Parzellen von der Mündung des Winterbafens unterhalb der Marienbrücke bis Gerchowig, rechts Ufer, und von der Flur des Kammergutes Ostra bis Gohlitz, links Ufer; b) von Nachmittag 1/2 1 Uhr an (Sammelpunkt: Niederwarthaer Dampf- schiff- Landestelle) auf den betr. Parzellen ober- und unterhalb der Niederwarthaer Offenbrücke, links Ufer.
Dresden, am 17. September 1880.
K. Wasserbau-Inspektion. R. Bauverwaltung II. Weber. Thümmeler.

Zur Herbst-Kur empfehlen Frankfurter Aepfelwein

in bester gepreßter, garantirt reiner Qualität, 4 Flasche 50 Mark.
Lehmann & Leichsenring, Waisenhaus-Strasse 31.

Die Dresdner Billardfabrik von H. Heber,

Zwickauerstraße 27, empfiehlt alle Arten Billards, sowie alles Zubehör in bekannter vorzüglicher Ausführung unter Garantie zu billigsten Preisen. Dreimal prämiirt.

Starken Essigspritz zum Einmachen

empfehle Julius Gohre, Essigspritz-Fabrik, kleine Plauenstraße 40. Ein junges Mädchen kann die Putzarbeit unentgeltlich erlernen. Gang- nettstraße 68 im Wuppelstraße.

In Berlin

in der frequentesten Geschäfts- gegend ist ein gutgebendes, seit Jahren bestehendes architek- tonisches Geschäft wegen Erkrankung der Frau sofort billig zu verkaufen. Rest. darauf wollen unter T. H. 340 an Danks- stein & Rogler in Berlin S.W. ihre Adressen einleiten.

VAN BUSKIRKS SOZODON

Jahresreinigung-Präparat und Mundwasser von Hall & Ruckel, New-York, aus werthvollen ameri- kanischen Pflanzenstoffen herge- stellt, ist das angenehmste und vorzuziehliche Mittel zum Reinigen u. Erhalten der Zähne, zur Stärkung des Zahnfleischs, wie zur Verhütung von allen tie- fendem Uebel und Zahn- schmerz. Sozodon ist ganz einig in seiner Art und überall auf seine Unschäd- lichkeit amtlich geprüft; ein Carton, Glikol und Glycerin enthaltend, reicht circa 5 Monate aus, mithin ist es verhältnismäßig billig. In allen renommirten Hand- lungen der Branche zu haben.

Heiraths-Gesuch.

Ein junger Geschäftsmann, 34 Jahre alt, katholisch und Reformirter, wünscht, des Mittels zu sein, sich zu be- ehlichen. Jungfrauen oder Wittwen kalten Alters, welche Lust und Liebe zur häuslichen Arbeit haben, mit etwas Vermögen, werden gebeten, ihre Briefe, wenn möglich mit Photographie, in die Exp. d. M. unter V. G. niederzulegen. Strengste Verschwiegenheit wird angedeutet.

Für Cigarren- und Tabakfabrikanten

find Veränderungenhalber 1 Mi- schungsmaschine, 1 Abwäg- walzmaschine, 1 Decimalkwa- ge, Frankfurt 500 Mk., billig zu verkaufen. Näheres in Neu- markt, Dresdenstraße 31.

Ein Compagnon

mit einigen Hundert Thalern wird in ein Geschäft gesucht, welches 50 und noch mehr Ver- dienst abwirft. Die Einlage ist stets bereit. Mr. Compagnon (Exp. d. M.) erbeten.

Täglich über 1000 St. Milch

wird noch gesucht. Alter 1293, drei Dresden, Dürerstraße 40, im Wuppelstraße.

Heiraths-Gesuch.

Ein in gutem Ruf stehender Geschäftsmann, 30 Jahre alt, von gutem Charakter und von niemand abhängig, sucht eine treue Lebensgefährtin von gutem Charakter und häuslichem Sinn mit etwas bürgerlichem Ver- mögen. Jungfrauen oder kinder- lose Wittwen, welche auf diese reelle Heirath reflektiren, wollen unter A. Z. 123 Exp. d. M. niederlegen. Zuwendend würde auch der Vermögensstand nicht abgefragt sein, da letzterer nicht unerfahren ist. Strengste Ver- schwiegenheit wird angedeutet.

Ein kleines Groß-Geschäft

in Colonien, Gemüthe, Farben etc. etc., mit guter Kundschaft, ist zu verkaufen. 7000 Mk. Kapital er- fordert oder genähende Sicher- heit. Näheres Aufst. ertheilt der vereidete Senat Herr Omar Thomä, am See 2. 2. Etage, Mittwoch von 1 2 Uhr.

Eine Essig-Fabrik

wird nach- oder kaufweise zu übernehmen gesucht. Näheres genaue Mittheilungen erbeten unter D. L. 010 an den „In- validendank“ in Dresden.

Tapeten

in Resten v. 10-20 St. wer- den weit unter dem Fabrikpreis verkauft. Waisenhausstr. 30, 2. Oberetage u. Rest. v. 20 St. wer- den weit unter dem Fabrikpreis verkauft. Waisenhausstr. 30, 2. Oberetage, Johannesplatz 13 part.

Haus-Verkauf.

In Habebert bei Dr., in bester Lage (am Wuppel), ist ein vor 3 Jahren durchaus solid gebautes Wohnhaus mit Seiten- gebäude und großem Garten preiswerth zu verkaufen. Habebert. K. Vangermann.

Günstige Gelegenheit für Restaurateure!

In der in nächster Zeit durch Eisenbahn mit Dresden verbin- denen freundlichen gelegenen Stadt Dippoldisdorfer gelegen am 30. Sept. eine frequente Restauration mit architektonisch ausgestatteten Tischnägel zur Substation. In- telligentes Restaurateurs ist durch dieses rentable Grundstück bei geringer Einzahlung Gelegen- heit geboten, ein eigenes Besit- thum vortheilhaft zu erwerben.

Ein Gasthof

nachweislich gutgehend, 20 Min. von Dresden gelegen, ist ver- käuflich. Der Kaufpreis ist 15,000 Thlr. bei 5000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen. Mr. P. P. Exp. d. M.

Für Bäcker.

Eine flotte Landbäckerei, eine Stunde von Dresden, höhere Güte als Dresden, ist bei stiller Uebernahme des Inventars sehr billig zu verkaufen. Lage an 2 Straßen, schöne Stallung. Näb. gr. Rönnehafe, Gohlitz- Gasthof, bei Herrn Weinert.

Zu verkaufen.

Ein Gut, neu, massiv gebaut, zwischen Dresden und Witten, an der Straße, 60 Schff. Areal, 1000 St. Land, Inventar und Vieh vollständig, soll mit 8000 Thlr. Einzahlung übergeben wer- den. Das Nähere bei Hr. Pom- mel in Reuben bei Niederwitz.

Haus- und Feld-Verkauf.

Größte Wohnung halber sollen Dom- nikenstr. den 29. September 1880, Nachmittag 2 Uhr, auf der Brauerei zu Eberbach bei Döbau die zum Nachlaß des Franz Theodor Wünsche geerbten Grundstücke: 1) Das zweistöckige Haus mit Hof- garten Nr. 571, unweit des Hauptbahnhofes, Flächeninhalt 28,14 Ar oder 150 Quadr- Ruthen groß, daselbst enthält 4 Wohnstuben, 10 Kammern, 2 Wände, 2 Keller, 2 Küchen, angebauter Biererei, Schöne mit Stall, beides mit Aegeln gedeckt und zu jedem Geschäft tauglich; 2) das gegenüber ge- legene Feldgrundstück, 8,1 Ar oder 44 Quadr.-Ruthen groß; 3) das unweit der Haupt- bahnhofes gelegene Feldgrund- stück, 28,0 Ar oder 152 Quadr.-Ruthen groß; 4) das nahe am Haupthof gelegene einfache Haus Nr. 920, 9,0 Ar oder 49 Quadr.-Ruthen groß, welches 2 Wohnstuben, 1 Stall, 3 Kam- mern enthält, unter ordnerlich- licher Leitung meistbietend ver- steigert werden.

Die Erben.

In Weisitz, 20 Minuten von 3 Stationen Niederwitz, sind 3 freundliche Wohnungen zu 60, 108 und 135 Mark, letztere mit Stallung, zu vermieten. Gar- ten, auch Feld kann dazu er- pachtet werden. Für ordnungs- liebende Leute haben sich kleine Plauenstraße 15, zweite Et., zu melden.

Verkauf.

Ein flott Restaurant mit Tanzsaal, Kegelbahn, großem Garten, Stallung, 5 Schefel Areal, sehr schön gelegen, soll mit vollständigen Inventar, worunter 1 franz. Billard und ein Instrument, unter günstigen Bedingungen bei 6000 Mark Anzahlung verkauft werden. Nähere Aufst. ertheilt folgen- der Herr Carl Schönland in Gohlitz bei Chemnitz.

Gärtner-Verkauf.

Veränderungshalber verkaufe meine direkt am Bahnhof einer Stadt von 8000 Eins. gelegene Gärtnerei mit lauwem- dem Wasser, ca 6 Schefel Land, wovon ein Teil Baustellen, mit 2000 Thaler Anzahlung, bei 8000 Thaler Forderung. Ab- zahlungsbare Käufer erfahren Näheres gegen Retourkarte bei Carl Hanse in Riesa, Bahnhofstraße 34.

Schuhwaaren- Ausverkauf.

Aus dem Concourse von L. Kaminsky, Ferdinandstrasse 20, Auction. Heute Mittwoch den 22. September, Vormittag von 10 Uhr...

F. Emil Törcke, Klempnermeister, Dresden, Freiburgerstr. Nr. 2.



Wasserleitung- und Closet-Anlagen, Bade-Stuben-Einrichtungen.

Wass-Tölpel, Fontainen, Douchen, Luftdruck-Telegraphen.

Alstier-Sprizen, Mutter-sprizen, Douchen und Alstio-Pompen, Irrigateure, Unterschieber, Gummi-Unterlagen, Mutter- und Baderöhre, sowie Katheter und Bongies, Respi-rators v. 4-12000. Julius Böhmer, f. Hoflieferant, Badergasse, im Gehaus der Galeriestrasse.

Neu! Neu! Kumphe's Schnellbrater. Vorzügliches Braten ohne Schmalz und Butter. Gebrüder Gebler, Scheffelstrasse 33.

Ein in vollem Betriebe befindliches Steinmetz- und Bildhauergeschäft in Dresden, welches sich einer großen Kundschafft erfreut und schon gegen 20 Jahre besteht...

Achtung! Der billige Verkauf von Wiener Oelgemälden in Pracht-Goldrahmen (als: Landschaften, Jagdschiffe, Oelgerüste u. dergl.) befindet sich Augustusplatz, Reihe 6, am Theater, G. Wünsche in Leipzig.

Ein Heilpferd, schwarzbraune Stute, ohne Abzeichen, militärisch, vor dem Zuge geritten, 9 1/2 Jahre alt, auch als eleganter Einpänner verwendbar, ist billig zu verkaufen...

Gebholz verkauft mit 20-50 Stk. v. Otto Alexander Eberts Eidam Eibberg Nr. 5. Mit 250 M. in ein kleines stotgebendes Gattengeschäft in lebhaftester Lage...

Ein Kaufmann 32 Jahre alt, verheiratet, von der Kurz-, Galanterie-, Spielwaaren- u. Porzellanbranche, mit allen Contoren, Magazinen und Verkaufsgeschäften vertraut...

Sauschwamm Ich zahle das Geld zurück, sobald nach Anwendung meine pat. Sauschwamm-Berührer (in 2/3 Stk.) der Hautschwamm wieder ansetzen sollte.

Pianoforte gesucht, geübt, aber noch sehr gut. Billige Offerten an H. Hoffmann in Großenhain.

Robe is Heut noch ein arderer Posten billig a. Verkauf b. Fleischer H. G. Ginnerdori b. Schönfeld-Platz 11.

Commanditär mit einer Cialage von 10-15.000 Mark. Verlässliche Offerten unter G. Z. 615. Zuvalldendant Dresden erbeten.

Milch kann ein Milchkaut täglich 80 bis 120 Liter in besserer Qualität nach Dresden liefern.

Ein Restaurant, Mitte der Altstadt, mit Brauereischank, Biergarten und Willard, ist sofort oder um 1. Oct. zu verkaufen.

Achtung! Schöpfenreißer, beste Qualität, a. 50 und 30 Stk. Anwalienstrasse 15.

Ein Pferd, ohne Fehler, für leichten und schweren Zug, 230 Pf. verfi. wobl. Reparatur, prompt u. billig. Blauenberg, Reichenstrasse 49.

Milzhüte von 3 Mark an, Cylinderhüte von 6 Mark an, Pflücker u. Hüpfantoffeln v. 1 Pf. 50 Stk. an. Große Auswahl. Reparatur, prompt u. billig. 51 Pirnaische Strasse 51.

Produktengeschäft mit Drehmangel wegen Umstellung sofort zu verkaufen. Preis 650 Mark. Bitte billig. F. Adolph Nagel, Dresden, Falkenstrasse 9.

Rittergutsbutter-Gesuch. Das Milchgeschäft, Saubermilch findet ein großes Quantum feiner Rittergutsbutter gegen Jahreslohn, 2 Pf. M., Verkauf u. Auftrieb ist. erb. Caution wird erwöhrt.

Eine Bäckerei unweit Dresden ist sofort mit wenig Kapital, bill. zu verkaufen. Hdr. Th. Köhler, Palmitten.

6 Sophas wegen Umzug ganz billig zu verkaufen. Badergasse 29, 2. Etage.

1 Küchenschrank u. 1 Kommode f. preisw. zu verk. b. 2000 Mark. Hechtstr. 26.

Haar u. Haar u. Haar stehen im Wasser oder im Gusselnen zu verkaufen bei Heinrich Rütche, Oekonom, Birna, Schwanen Nr. 17.

Lampen empfehlen sehr billig C. O. Kramer & Co., 7 Waisenhausstrasse 7.

Ein Wagenpferd ist billig zu verkaufen. Näheres durch Reharzt Uhlig, Garde-Reiter-Kaserne.

Ein seit 9 J. besteh. stotgeb. Schuhwaaren-Geschäft in frequenter Straße, mit guter Kundenchafft, billig veräußert. Näheres durch Reharzt Uhlig, Garde-Reiter-Kaserne.

2 Jagdgewehre, das Eine sehr gut gehalten, System Feldschütz Nr. 16, sind billig zu verkaufen an der Kreuzstr. 2, 3. Etage links.

Ein feines gebrauchtes Pianino für 115 Thlr., mehrere 130, 145 Thlr., sowie Flügel von Bechstein, Blüthner u. s. w. für 185, 260, 350 Thlr. empfiehlt unter Garantie und wie bekannt reell und billig H. Wolfram, Piano-Etablissement, Seeßtrasse Nr. 21.

Destillation mit Schanzwirtschaft in guter Lage Dresden wird zu verkaufen gesucht. Näheres bei Herrn Herrn. A. u. B., Weissen. Einige schöne Betten sind billig zu verkaufen. Ringstraße 13, vis-à-vis Gold. Haus, im Hofe u. Wandgeich. Colonialwaaren-Geschäft ist wegen Todesfall sofort per Cassa zu verkaufen. Erforderlich circa 5000 Mark. Adressen erbeten unter der Chiffre G. U. 612. Zuvalldendant Dresden.

Verschönerung Winter-überzieher und Damen-Valerols, auch Herren-Röcke werden ungetrennt echt und gut nach eigenem Verfahren aufgeführt in der Kunstfärberei von H. Stege, 8 Breitenstrasse 8.

Heirath. Ein gebildeter, vielgelehrter, gut situirter, ganz alleinlebender Herr, bester Temperaments, Ausgange 40er Jahre, wünscht die Bekantschaft einer eben solchen Dame zu machen. Adressen werden unter S. Nr. 9 von der Gröb. l. Matthei entgegenen.

Neu eingetroffen große Auswahl Lamas von 120 Stk. bis zum feinsten Scherw. Lama zu 5 Mark. Julius Thiele, 19 Wallstraße 19.

Ein Pianino für 85 Thlr. zu verkaufen oder zu verleihe, bezgl. ein Piano für 20 Thlr. Anwalienstr. 8, 11. Ein stotgeb. Barockschiff mit großer Ausgabebühnen, beste Lage Dresden, zu verkaufen. Chiffre S. A. 27 Hauptpostamt Dresden.

Ein Pianino fast neu, pracht. Ton, im Auftrag ganz billig zu verkaufen oder zu verleihe. Anwalienstrasse 8, 11. Grotzge Herren-Garderobe wird zu hohen Preisen gekauft. Adressen erbeten H. Hoffmann 4 bei Domsch.

Ein Pianino, freuzl. Aufbaum, u. 1 Flügel, 230 Stk. u. 1 Zennler, Leipzig, in tadelloser Bedienung, ist mit billig a. Verk. übergeben. F. Gummel, Trompetenstr. 4, 1. Für's Ausland. Getragene Kleidungsstücke u. Waäche faukt und geht gute Preise (auf Verlangen ins Haus) in der Nähe 3 in Stadt Rietzen und Zietzen Str. 1, Nr. 13. Porto gern bezahlt. Riesenfeld.

Für Verpackung u. Möbeltransporte für Stadt, Land u. Eisenbahn, ohne Ausgab, empfiehlt sich mit seinen großen Wagen der persönlich billiger Auslieferung J. W. Köhler, Hechtstr. 1.

Ein gr. Herrenüberzieher 28 Mark, 2 gr. Küchenschranke mit Stuhl a. 18 Mark, Bettstelle mit Federmatratze 18 Mark, Kommode 6 Mark u. s. m. Langestrasse 8.

Für Schuhmacher! Damen-Verdrehhölzer 3 Mark, Damen-Schäfte mit Hindlar 4,50 Mark, Tuch-Schäfte mit Wolton 2,25 Mark, Herren-Schäfte 4,50 Mark, vom besten Barner Halbleder, Aufhaken-Anhaben-Schäfte empfiehlt die Schäfte-Fabrik von W. E. Hinzsagt, Zehrbirgstr. 4, 1. Etage.

Möbel u. Rohrsthühle faukt man billig und solid. Ringstraße 19. E. Gräfe. Ein biblich. Sopha zu verk. Ringstr. 19, 3. Etage.

Princip: Schneller Umsatz, Billige Preise. Mein Renommé, besonders über Haltbarkeit meiner Stoffe ist seit Jahren genugsam bekannt, da ich nur die allerbesten Fabrikate führe. Kleiderstoffe. Feinstwollene Diagonals in bestem Fabrikat, schönste Farben Meter 98 Pf., beige, neueste carierte Stoffe, Corvet Meter 52 Pf., Custré, französische Waare, Meter 45 Pf. Schwarze Cachemire in schönstem Schwarz, 10/4 breit, Meter 90 Pf., hochfeine Waare, Meter 2 1/2 Mark, Meter 4 Mark. Gardinen in weiß, grün, vorzüglich in Blau, Elle 15 Pf., 8/4 breit, 20 Pf., 10/4 breit, 25 Pf., Stück 40 Ellen 10 Mark, Tischdecken in Tuch 15 Mark, Nippdecken 4 Mark, größte schönste Teppiche 12 Mark, Meter 21 Mark. 7/4 Kofzunge 35 Pf., 10/4 Lama 60 Pf. Sämtliche Futterstoffe zu Engros-Preisen, Einwand, Bettzeug 20 Pf., Schirting 10 Pf. u. s. m. zu bekannt billigsten Preisen am Platze. H. Beermann's Bazar, am Altmarkt, gegenüber der Germania, Eingang Scheffelstrasse 1, 1. Etage, re. 116.

Gebr. Eberstein Altmarkt 12 empfehlen vollständige Küchen-Einrichtungen zu jedem Preise.

Auction. Die zum Nachlass des Herrn von Gersheim in Ober-Loos bei Meissen gehörigen Gemälden, Oelgemälden, darunter mehrere von Georl. Kummer und Kriebler Aquarellen, Kupferstiche, Lithographien und Holzzeichnungen sollen Montag den 27. September d. J., von Vormittag 9 Uhr an, in der ehemaligen Wohnung des Herrn von Gersheim in Oberloos, Dresdenstrasse 58d, gegen sofortige Barzahlung versteigert werden. Meissen, am 17. September 1880. Rechtsanwalt Körnich.

Balkenwagen mit Ständer für Fleischer, in verschiedenen Modellen stehen zur Ansicht und Verkauf bei Hugo Keyl, Mechaniker, Lorenzstrasse 7. Auction. Donnerstag den 23. September, Vormitt. 10 Uhr gefangen im Lombardengäßchen am See 35 eine Partie verfallene Ständer und eine Produktengeschäfts-Einrichtung zur Versteigerung. Karl Rantzsch, Auctionator.

Ph. Galen's „Die Fürstendiner“ letzter Roman ist jeden erdlichen und in jeder guten Buchhandlung und Verlagsbibliothek vorräthig.

Bekanntmachung. Hierdurch setze meinen werthen Kunden erachtet an, daß Herr A. Passig unter heutigem Tage und meinem Geschäft entlassen worden ist. Schraplan und Dresden, am 21. Sept 1880. H. Hoffmann, Neißbrennereibesitzer.

Pianos, Pianoforte, Harmonium, Dreh-Pianos billig. Scheffelstr. 7, part. u. 1. Etage.

In Ausstattungen empfehle ich mein bedeutendes Lager aller Arten Möbel in den verschiedensten Holzarten und modernsten Formen, echt, als auch imitirt. Arbeit solid unter Garantie u. preibilligkeit. H. O. Gottschalk, 12 Trompetenstr. 12.

Sommerüberzieher, Ausgab-Hosen, Westen, Röcke, Knack etc. billig zu verkaufen. Pirnaische Str. 16, 2. St. im Hofengäßchen.

Eine eiserne Bettstelle, sehr dauerhaft gearbeitet, wegen Umzug billig zu verk. Hechtstr. 26 pt., Ottomano Anstalt.

Möbel werden bei billigen Preisen ausgeräumt. Hdr. Reidergasse Nr. 7, 4 Tr.

Leichte Halbhaife steht für 130 Mark zu verkaufen. Ringstrasse 14.

Mehrere schöne Betten sind zu verkaufen halber zu verkaufen. Ringstr. 13 part. r.

Seedler-Cigarren offerirt in 5-Wille-Bösten zu 18/2 und 21 Mark per Wille Bruno Reinhold, Reichenstrasse Nr. 5.

Drahtseile zu Transmiffion, nach beliebiger Stärke und Länge fertigt Carl Arnold, am See 24, Haupt- und Pracht-Zellerei.

Reihhauscheine faukt das Planckschiff große Scheiffgasse 3, 1. Etage.

Brühl & Guttentag,

Berlin.

Dresden, Altmarkt 26.

Hamburg.

Tapissier-Manufactur.

Reichhaltiges Sortiment von Neuheiten in Holz-, Leder-, Korb- und Galanterie-Waaren.

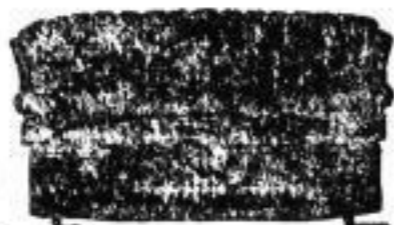
Unser grosses Lager in Stickerelen und Fantasie - Gegenständen wird ununterbrochen durch die täglich erscheinenden Neuheiten unserer Etablissements ergänzt und offeriren wir sämtliche Artikel zu festen und billigsten Preisen. Auswahlsendungen werden bereitwilligst gewährt.

Zeichnungen werden von akademisch gebildeten Künstlern entworfen und wie jede Extrabestellung auf das Vorzüglichste ausgeführt.

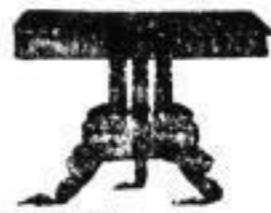
India-Faser-Company, Dresden, Kaufhaus, Laden Nr. 9.



Fabrik u. Lager von eisern. Bettstellen in verschiedener Construction, in einfacher und eleganter Ausführung. Welche Auswahl in Kinderbettstellen. Grosses Lager von Rosshaar-, India-, Daunen- und Faser-Matratzen.



Positiv möttensichere India-Faser-Polster-Möbel, als Sophas, Chaiselognes, Fauteuils, Stühle, Puffs &c. nach den von uns entworfenen Original-Modellen zu den jetzt sehr billigen Fabrikpreisen.



Fabrik u. Lager von Tischlermöbeln in Nussbaum, Schwarz, Eiche &c. Ganze Einrichtungen vorrätig in besonders sorgfältiger und feiner Ausführung.

Atelier für complete Zimmer-Einrichtungen.

Unser neuester Catalog ist erschienen und wird gratis versandt.

Die aus dem Billner Sauerbrunn gewonnenen

Pastilles de Bilin

(Biliner Verdauungszeltchen)

Bewähren sich als vorzügliches Mittel bei Nodbrennen, Magenkrampf, Blähsucht und beschwerlicher Verdauung, bei Magenkatarrhen, welchen überaus häufig bei Verdauungsstörungen im kindlichen Organismus und sind bei Atonie des Magens und Darmskanals zufolge ligender Lebensweise ganz besonders angezeigt.

Depots in allen Mineralwasserhandlungen, in den meisten Apotheken und Drogenhandlungen.

Brunnen-Direction in Bilin (Böhmen).



Größtes Lager und Fabrik

von Korbwaaren, Gartenmöbeln, Reisekörben, Kinderwagen, Krankenfahrsühlen (für Straße u. Zimmer).

H. Schurig, gr. Plauenschestr. 34.

Der Berliner Börsen-Courier

empfiehlt sich bei bevorstehendem Quartalswechsel zum Abonnement. Er erscheint wöchentlich 13 Mal, auch Sonntag Nachmittags. Unentbehrlich für jeden Privat-Kapitalisten und jeden Bankier der Fälle seiner Finanzen, industriellen und kommerziellen Interessen, Korrespondenzen, Berichte, Informationen und Abhandlungen wegen, ist derselbe ausserdem ein Organ von hervorragender Bedeutung für unser wirtschaftliches Leben. Es geschieht durch dieses Blatt die entscheidende Wahrung der Interessen des Privatkapitals nach allen Richtungen hin. Das Blatt ist dem Privatpublikum, den Kapitalisten und Bankiers ein fast unentbehrliches, weil völlig unabhängiges Rathgeber. Der „Börsen-Courier“ enthält die schnellsten Informationen in einer nicht übertriebenen Reichhaltigkeit. Die Entschiedenheit und Offenheit seiner Erörterungen zeichnen ihn vortheilhaft aus.

Der Content des „Börsen-Courier“ ist der grösste, ausführlichste und vollständigste. Er enthält, hinsichtlich angeordnet, alle notwendigen Angaben über die an der Berliner Börse abhandelten Geschäfte. Der „Berliner Börsen-Courier“ enthält ferner telegraphische Coursberichte von allen Börsen, Eisenbahn-Tabelle, wöchentliche Verzeichnisse, alle europäischen Wechselkurse u. s. w.

Während so die Abendausgabe der Börse, der Industrie und dem wirtschaftlichen Leben überhaupt gewidmet ist, gewährt die Morgenausgabe vorzugsweise der Politik und dem

Feuilleton.

dessen pikantes und anregendes Inhalt den „Börsen-Courier“ zur feinsten Lesart, zum interessantesten Blatt der Reichshauptstadt macht. Kein anderes Blatt enthält dergleichen reiche Feuilletons, Kritiken und Causeries, demselben Reichtum an interessanten Nachrichten und Erörterungen von allen Gebieten des gesellschaftlichen, literarischen, künstlerischen und theatralischen Lebens der Hauptstadt, des Reiches und des Auslandes. An jedem Abendblatt eines der weitere Kreise interessanter Ereignisse im Inlande und Auslande. Der „Börsen-Courier“ durch seine Special-Korrespondenten vertreten. Ausserordentliche, pikante, telegraphische Berichterstattung über alle das Publikum interessirenden Ereignisse. Die politischen Tendenzen des Blattes bleiben dauernd entschieden freisinnig, und jedes Ereignis - welches Gebiet immer dasselbe betraf - kann offener, richtiger Beurteilung sicher sein.

Auf schriftliche Anfragen erhält jeder Abonnent, sobald er Abonnement-Cartonne einwendet, ein objectives, sachliches Heft über jedes bezeichnete Papier. Abonnements bei allen Postanstalten und Zeitungs-Expeditoren. Probe-Nummern versendet auf Wunsch gratis und franco die Expedition: Mohrenstr. 24, Berlin W.

Inserate aller Art ersehen bei der grossen Verbreitung des „Berliner Börsen-Courier“ die ausserordentlichen Erfolge und wird die viermalige Beilage mit 10 W. berechnet.

Gegen Einsendung der Abonnements-Quittung wird den neu hinzutretenden Abonnenten sowohl in Berlin wie ausserhalb der „Berliner Börsen-Courier“ vom Tage des Abonnements an bis zum 1. October auf Wunsch gratis und franco geliefert.

Abonnementpreis für Berlin (incl. Zustellung) 7 M., für ganz Deutschland und Oesterreich 7 M. 50 Pf.

Lemcke & Dähne, 19 Altmarkt 19. Ausverkauf.

Möbelripse, Möbeldamaste, Elsasser Portieren- und Möbelstoffe, prachtvolle neue Muster, Schwere und schöne Jutestoffe, Billige Vorhang-Kattune, Weisse u. gestreifte Rouleaux-Stoffe.

Tischdecken in Gobelins, Tuch und Ripps, Bunte Futterstoffe.

Das Lager ist noch in jedem Artikel fast vollständig sortirt.

Billigste Einkaufspreise.

Bei Abnahme grösserer Quanten noch besondere Vergünstigungen.

Für Tapezirer

treten außer den bisher üblichen Engrospreisen ebenfalls noch weitere Preisermässigungen ein.

Lemcke & Dähne, 19 Altmarkt 19.

Billig, billig, (Credit)

auch auf Abzahlungen (Credit), abt reell und gut, erhält Lehmann neue, feine Perrenant erode (stetig, sowie nach Maß) die Hälfte billiger wie überall 4500 Pufflin-Weintl, 2 Btl. 1/2 bis 2 Btl. 2/3 (feine Magazinwaare), 2500 compl. Perrenant, Sommer- u. Winterleder, Maße von 2 Btl. 2-4 u. 2 Btl. 5-10. Ich bemerke, das die Gefügung allein schon gerne gestattet ist.

N. Eisfelder, (Gedau) Badstrasse 27, 1. Etage.

Zafel-Trauben

in Körben zu 5 Kilo verendet durch die Post franco nach jeder Poststation des deutschen Reiches gegen Einsendung oder Nachnahme von Mark 3.80 für jeden 5 Kilo-Korb. Heinrich Faderhans in Zwickau (Sachsen).



Oldenburger Milchvieh-Auction.

Den 23. September Vormittag 10 1/2 Uhr laden wir am Bahnhof Döbeln einen grossen Transport Milchvieh, Weimarer Waare, verkehrern, Erlauben und zu bemerken, das vor der Auction nicht beauftragt wird. Aehgells & Detmers.

Für Raucher!

Manilla-Cigarren, vorzüglich in Qualität, per Etas 4 1/2, 100 St. 3 M. 80. Holländische Brevas, per Etas 4 1/2, 10 St. 35 Pf., 100 St. 3 M. 40, empfiehlt Jenn Reitmayer, Schäferstr. 72. NB. Verkaufsstelle einzelner Bände für's Meisten 2 Beater.

Unser diesjähriger **Weihnachts-Ausverkauf von Tapissere-Arbeiten** hat begonnen und bietet derselbe sowohl hinsichtlich der großen Auswahl, als auch namentlich der billigen Preise die größten Vortheile.

Billige Preise!



Einen bedeutenden Posten Stickereien vorjähriger Muster, bestehend in:

„Teppichen, Stuhl-Streifen, Rücken-Kissen, Reise-Taschen, Schuhen, Tragbändern etc.“



Billige Preise!

verlaufen wir zu und unter den **Fabrikations-Preisen**, und machen die Damenwelt auf diese äußerst vortheilhafte Offerte ganz besonders aufmerksam.

Unser Lager in **Decken, Decken-Stoffen**, sowie angefangenen und fertigen **Stickereien** ist auf das Sorgfältigste sortirt und mit allen Neuheiten der Saison reichlich ausgestattet.

Grosse Auswahl.

Billige Preise.

Hartmann & Saam,

Schloss-Strasse 17,

gegenüber dem Königlichen Schlosse.

Robert Bernhardt.

Montag den 4. Oktober

Eröffnung

des neuerbauten, grösst existirenden

Verkaufs-Lokals

(in seiner ganzen Ausdehnung unter Glasdach)

Freiberger-Platz Nr. 24.

Robert Bernhardt,

Sammet-, Seiden- und Modewaaren-Manufactur,

Freiberger Platz 22-23.

Auction.

Mittwoch den 22. und Donnerstag den 23. September, Vormittags von 10 Uhr an, sollen Dresdenstrasse 1 hier (in unmittelbarer Nähe der Haltestation Weintraube) folgende, zum Nachlass des am 23. August verstorbenen Volkstheaterregisseurs **Scholl** gehörigen Gegenstände, als:
Sopha, Tische, Stühle, 1 Schreibesekretär, Schränke, Verticellen mit und ohne Matrassen, Kommoden, Spiegel, Wand- und Tischuhren, Oel- und andere Bilder, Betten, Gold- und Silberfachen, Herrenkleider, West-, Tisch- und Herren-Weidwische etc., 1 Herrenpelz, Gardinen, Bouleaux, 14. Bilder u. Notizen, sowie viele Haus-, Wirtschafts- u. Küchengeräthe meistbietend versteigert werden.
Söfchenbroda, am 8. September 1880.
Richter, Gerichts-Schöffe.

Billigste Preise!

Gardinen

in schiffchen, englischen und Schweizer Fabrikaten in grösster Auswahl bei

H. Bernh. Schnabel Nachfolger,
Wilsdrufferstrasse 47.



Neuheiten!

Felt- u. Cylinder-Hüte, Mützen, Damen- und Kinderhüte, sowie Filzwaaren jeder Art in grösster Auswahl.
E. Kuntzel,
Frauenstr. 23 - Annenstr. 19.
Herren- und Damenhüte werden schnell und billig modernisiert.

Gr. Mobiliar-Verkauf

unter Garantie

große Brüdergasse 27, I.

Franz Schaal, Annenstr. 13.

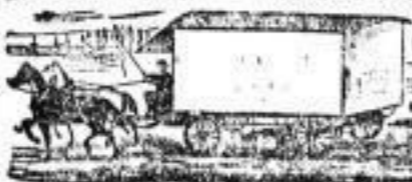
Propheten und Karbenaaren, Oelraden, Vase und Hirschke.

Astrachan-Caviar

(frischeste feine Waare) empfiehlt

H. E. Philipp,

An der Kreuzkirche 2.



Wöbelnahren

zum beherbergen und Einlage bei persönl. Verkau. Ein- u. Auspacken v. Glas, Porzellan, Kunstfachen etc. u. Garantie billig. **H. Leutritz,**
Wettinerstr. 10, Wilsdr. 21.

Vollständiger Ausverkauf wegen Umbau!

Die kolossalen Vorräthe unserer Waaren-Vaer werden von heute bis zum 30. d. Mts. zu nachstehenden Preisen ausverkauft:

Tüll-Gardinen

104 echt englische Tüll-Gardinen Prima-ware 1/2 Meter 40 Bl., 104 echt schweizer Mull-Gardinen mit schöner gefalteter Kante 1/2 Meter 70 Bl., 104 echt schweizer Mull-Gardinen mit schöner gefalteter Kante Prima-ware 1/2 Meter 90 Bl., 64 echt schweizer

Zwirn-Gardinen

74 echt schweizer Zwirn-Gardinen mit Bögen, schöne neue Muster, 1/2 Meter 23 Bl., 84 echt schweizer Zwirn-Gardinen mit Bögen 1/2 Meter 30 Bl., 104 echt schweizer Zwirn-Gardinen mit Bögen 1/2 Meter 40 Bl., große rein leinen Tischdecken mit Trausen 2 Mtr. 25 Bl., große rein leinen Herren- u. Damentaschentücher pr. Dgt. 3 Mtr., große Chemisettes dreifach Weimannarbeit pr. Stüd 50 Bl., rein leinen Herren- und Damen-Manschetten dreifach 1/2 Dgt. 3 Mtr. 50 Bl., rein leinen Herren-Strümpfe 1/2 Dgt. 2 Mtr., Oberhemden, Kravatten etc. zu noch nie dagewesenen Preisen.

Damen-Hragen und Manschetten,

glatt wie geflickt, in Leinen und Zifring vorrätig, unter beutigen Verhältnissen.

Elsasser Hemdentuche,

gang schwere Waare, 64 gemessen breit, 1/2 Meter 25 Bl., Shirting, Chiffon, Piqué etc.

Damen- sowie Kinderwäsche

zu auffallend billigen Preisen.

Gbr. Ikenberg,

Amalienstrasse 5, neben dem Post- und Mühlen-Verkehr, Geschäft von Lange, und Freiburger Platz 26.

Oldenburger Milchvieh.

Den 21. September stellen wir einen Transport schönes Milchvieh und junger Bullen auf den Zehnenböden in Dresden zum Verkauf, Erlauben und zu demselben, daß der Verkauf nur am Freitag den 21. September stattfindet.



Aehgelis & Detmers.

Bessauer Milchvieh-Verkauf.

Freitag den 21. September steht ein Transport schöner, schwerer Kühe mit Kälbern, sowie hochtragender Stalben im Milchvieh-Verkauf zu Dresden zum Verkauf.



W. Jörke.

Das Strumpfwaaren-Fabrikations- und Engros-Geschäft von Franz Striegler,

Sadowgasse 29 und 30, empfiehlt

Wiederverkäufern

gewirkte, gestricke und gewalzte Strumpfwaaren, gestricke, gebüchelte und fillete Phantasiewaaren, alle sorten Handschuhe, Militär- und Flanel-Hemden zu billigen Preisen.

Wegen Geschäfts-Auflösung Ausverkauf

meiner sämtlichen Waarenbestände zu herabgesetzten Preisen.

Kork-Teppiche

(Linoleum, Corlicine), höchst praktisch und weichen den Anforderungen in Wohnzimmern und Geschäften, empfiehlt in jeder Hinsicht

C. Anschütz,

Leipzig- und Wächterstraße, Landhausstrasse Nr. 6 (Harmonte).

Vernickelungs-Anstalt

SCHLADT & BERNHARDT, Wettinerstrasse.

Ausverkauf von Regenmänteln,

Gardinen und Knaben-Anzügen, 11 grosse Brüdergasse 11, I. Fr. Ludewig.

Philipp Richter & Co., Möbelfabrik,

Dresden, Altmarkt Nr. 22, empfehlen ihr großes Lager

solider Möbel, Spiegel u. Polsterwaaren zu mäßigen Preisen. Complete Einrichtungen in einfacher und eleganter Ausführung. Decorative Arrangements in jedem Genre.

Salomonis-Apotheke,

Neumarkt 8.

Dr. Struve's Essig-Sprit,

Wein- und Speise-Essig,

anerkannt durch seine vorzüglichen Eigenschaften zum Einlegen, Wiederverkäufern und Restaurateuren Rabatt.

Zu bedeutend herabgesetzten Preisen

verkauft ich alle älteren Dessins meines großen

Tapeten-Lagers.

Ich empfehle solche als günstigen Einkauf in allen Größen, gleichfalls billigt.

Rudolf Beyer,

Johannes-Allee 7, neben dem Café König.

Die Gardinen-Appretur

Waltenstraße 1 u. 3 (Fabrikgebäude), empfiehlt sich hochgeehrten Herrschaften, Hoteliers etc. zur Vorbereitung, auf beidseitig Verlangen auch zur Aufbesserung gebrauchter Gardinen, Portièren, Vitrinen, Schutzdecken, Lambrequins etc., von Mull, Zutra, Tüll, Seide, Jute oder Ripps auf Anfertigungsbüchse.

Sensibilisierte Behandlung der Stoffe, auf Wunsch Abrolung und Aufstellung derselben, ohne Verschleiß und coulante Bedienung gewährleistet. G. Gruner.

J. M. Hörnlein,

Schneider für Herren,

Postplatz im Stadtwaldschlösschen, empfiehlt bei Besatz der Saison sein großes Lager in und ausländischer Stoffe zur Anfertigung eleganter, solider Garbeide bei äußerst billiger Preisberechnung.

Wann begehrt, empfehle complete Herbst-Anzüge in verschiedenen Dessins zu 55, 60, 70, 80 Mark, Winter-Paletots zu 50, 60, 70, 80, 100 Mark, und gewähre bei Barzahlung

5 Procent Sconto.

Oldenburger Milchvieh.

Am Montag den 27. d. Mts. steht ein großer Transport hochtragendes Milchvieh, sowie junge Bullen in Dresden, Milchvieh-Verkauf, zum Verkauf.



H. Stec.

Wegen Geschäftsaufgabe

verkauft ich zu und unter Kostenpreis:

Herrn-Wäsche,

Damen-Wäsche, Kinder-Wäsche, Weisswaaren, Corsets, Strumpf- und Wollwaaren zu und unter Kostenpreis.

C. D. Levy,

Nr. 21 Waisenhausstrasse Nr. 21.

Die Möbel-Tischlerei

von O. Schubert, Schäferstraße 11,

empfiehlt ihr großes Lager vollständiger Salons, Wohn-, Schlaf- und Kücheneinrichtungen in erst Kl. Bauart, Weinbaum, Schwarz, Eiche und Zimtblau, alle Arten Spiegel, verschiedene Varianten in feinstem Glas und Bild, Federmatrasen aller Art, Schlafsofa u. f. w. unter Garantie und billigen Preisen.

Das Möbel-Magazin

von Gustav Schönbrodt, Schrebergasse 31, I. Et., Ecke des Altmarktes, empfiehlt das größte Lager selbstgefertigter Tischler- u. Polster-Möbel zu sehr billigen Preisen unter Garantie.

Harmonium, Musikwerke u. Bögen, Musikgegenstände verschiedener Art. Atelier für Reparaturen. F. Kaufmann & Sohn, akustisches Cabinet.

Möbel-Magazin C. Lungwitz,

gr. Meissnerstrasse 2, erste u. zweite Et., empfiehlt größte Auswahl aller Arten Möbel u. Wohnstühle in Buchbaum, Mahagoni und lackirtem Holz, eigener Fabrik, von bestem Material, solid gearbeitet, zu billigen Preisen.

Tanzunterricht.

Anmeldungen zu dem am 1. October beginnenden Cursus werden Altmarkt 24 entgegengenommen.

Anna u. R. Köller,

Königl. Sächs. Balletmeister.

Special-Magazin

für Elsässer Baumwollwaaren in glatt und gemustert, Elsässer reinwollene schwarze Cachemirs, Spezial-Lager für bessere Ausstattungen, nadelstichfestes Leinen, damasirtes Tischzeug, Fantasie-Nörlige- und Tischzeuge in bekannt nur erster Güte zu billigen Preisen.

Gelegenheit ohne Vergleich!

Möbel-Coupons von 8 bis 16 Mtr. Länge in Satin, Toile, Crêpe, Cretonne, Serge und Armure. Es sind dies Coupons, die in der Druckerei wegen kleiner Druckfehler bei Seite gelegt und nun im Einzelnen zu einem Preise verkauft werden, dem kaum der des angewandten Materials gleichkommt.

Ferner sind wiederum die stets so schnell vergriffenen Waaren mit unerreichten Wechsellern in folgenden Posten aus Mählhausen im Elsass eingetroffen:

Eine Partie 64 Elsässer Hemdentuch mit ungleichmässiger Salsteile, anstatt regulärer Preis 65 Pf., das Meter 55 Pf.

Polzpiques, Beitsdamasie, 94 breit, Met 1 Mark.

Für Ausstattungen, Hoteliers u. s. w.

Ein Posten einzelne Damast- und Jaquard-Tafel- und Tischtücher, garantiert reines Leinen, mit kleinen Wechsellern, das Tuch von 2 Mark ab.

Das Elsässer Waaren-Haus fährt bekanntlich nur die besten Prima-Waaren und sind ohne Ausnahme-Affären einer baldigen Benutzung zu empfehlen.

Waisenhausstrasse 4

Telegraph-Adressen

Ausverkauf

böhm. Bettfedern u. Dannen, sowie fert. Betten (von 12 M. an), Zulets, Bettwäsche, Strohhäcke etc. wegen bevorstehender Inventur

Clemens Grossmann,

Gourgeschikt: Alenestr. 32. Filiale: Hauptstr. 17, 1.

J. G. Busch, Dresden,

Bladuktbögen der Mariendrucke, Kohlen-Verkauf, Groß- u. Detailgeschäft.

Steinbleien aus den Kal. Bergen und Selbiger Gaspred- kohl und Kalkstein (hinterlassen keine Schlacken und heben intensiv), Böhmisches Braunkohlen von Saronia, Bohemia u. Pielering direkt ab Werke in Koerles-Adungen und ab Niederlage in Dresden.

Post-Adresse: J. G. Busch, Kohlengeschäft, Dresden, Bladuktbögen, Telegraph-Adressen: Busch, Dresden, Bladuktbögen.

Für Raucher.

Damb. Hab. Ausverkauf-Cigarren in großer Auswahl

Sade ich wieder erhalten, u. zwar als Ausverkauf per Tausend Mtr. 60, 70, 80, 90-100. Sorten die in reinen Farben kosten Mtr. 100, 120, 140, 160-200.

Arthur Reimann,

Dresden, Am Albert-Theater.

Böhm. Bettfedern u. Dannen

empfiehlt gut und billigt Julius Udluft, An der Mauer 2.

Etablissement
Robert Bernhardt
 Saison 1880—1881.

Meiner verehrten Kundschaft mache ich hiermit die ergebene Mittheilung, dass die Nouveautés in

Kleiderstoffen

für die beginnende Saison vollzählig eingegangen sind.

Das Beste, was die Fabrikation producirt und das Neueste, was die Mode aufgenommen, werden damit dem Publikum in zahlloser Vielfältigkeit und grossen durchaus neuen Farben-Collectionen vorgelegt.

Die sämtlichen Sortimente sind gerade jetzt zu Anfang der Saison in einer Weise vollständig, wie später kaum jemals wieder und es empfiehlt sich deshalb für die geehrte Damenwelt um so mehr, recht bald

die Collection meiner Neuheiten

in Augenschein zu nehmen.

Doppel-Lustres, Meter 35 Pfg.

Einfarbige Diagonales, Meter 60 Pfg.

Farbige Mattlassées, Meter 65 Pfg.

Cretonnes façonnés, Meter 80 Pfg.

Matalassés figureds, Meter 80 Pfg.

West Diagonales, Meter 80 Pfg.

Cheviots, Meter 90 Pfg.

Satins melanges, Meter 120 Pfg.

Kleincarrirte Diagonales, Meter 55 Pfg.

Kleincarrirte Armures, Meter 80 Pfg.

Kleincarrirte Plaidscroisés, Meter 90 Pfg.

Reinwollene Popelines, Meter 100 Pfg.

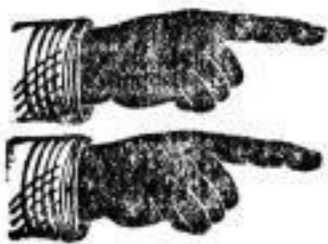
Reinwollene Croisées, Meter 105 Pfg.

Reinwollene Serges, Meter 130 Pfg.

Reinwollene einfarbige extra schwere

Velours, Meter 230 Pfg.

Reinwollene doppelt breite Plaids carreaux, Meter 4 Mark.



Besatz-Stoffe:



Ramagée à soie Meter 140, 175, 190, 225 Pf.

Gepresste Sammete, Meter 250 Pf. und 3 Mark.

Besatznouveau, carrirt und ramagirt, Meter 130, 320 und 460 Pf.

Seiden-Sammet, Muster gewebt, Meter 560 Pf., 6 und 7 Mark.

Damassé de soie, in durchaus neuen Farben-Dispositionen, Meter 8 und 9 Mark.

Velour noir ramagé, zu Besatz und ganzen Taillen, Meter 11 Mark.

Preis billig — und fest!

Robert Bernhardt
 Sammet-, Seiden- & Modewaaren-Manufactur.
 Freiburger Platz 22-23.

